



NIEDERSCHRIFT

Sitzung:	III/2 HFA/2010/018
Sitzungstag:	Dienstag, den 26.01.2010
Sitzungsort:	Ratssaal des Alten Seminars, Lüdenscheider
Beginn:	17:45 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Öffentliche Sitzung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.1.1. Anerkennung der Tagesordnung
 - 1.1.2. Einwohnerfragestunde
 - 1.2. Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
Vorlage: M/2009/580
 - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NRW
 - 1.4. Beschlüsse
 - 1.4.1. Annahme einer Schenkung; Skulptur für Fritz "Putscher" Hamel
Vorlage: V/2010/571
 - 1.5. Beschlüsse aufgrund von Empfehlungen anderer Ausschüsse
 - 1.6. Empfehlungen an den Rat
 - 1.6.1. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen
Vorlage: V/2010/569
 - 1.7. Anfragen
 - 1.7.1. Auswirkungen der 20-%igen Haushaltssperre 2009; Anfrage des Ratsherrn Friedhelm Scherkenbach / CDU-Fraktion, vom 16.01.2010
Vorlage: F/2010/056
 - 1.7.2. Umsetzung der Maßnahmen des Konjunkturpaketes II (Breitbandverkabelung DSL / Wander- und Wirtschaftswege; Anfrage des Ratsherrn Friedhelm Scherkenbach / CDU-Fraktion, vom 16.01.2010
Vorlage: F/2010/055
 - 1.7.3. Stadtrechtsurkunde; Anfrage des Ratsherrn Friedhelm Scherkenbach / CDU-

Fraktion, vom 16.01.2010

Vorlage: F/2010/054

1.8. Anträge

1.8.1. Stellenplanung zur Wirtschaftsförderung im Haushalt 2010; Antrag des Rats Herrn Josef Schnepfer / FDP-Fraktion, vom 15.01.2010

Vorlage: A/2010/070

1.9. Mitteilungen

1.9.1. Einwohneranfrage zur Niederschlagswassergebühr; Stellungnahme des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen

Vorlage: M/2010/584

1.10. Verschiedenes



Stadt Wipperfürth

ANWESENHEITSLISTE

zur Sitzung des III/2,
am 26.01.2010
von 17:45 Uhr bis 18:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

von Rekowski, Michael

Ratsmitglieder

Billstein, Regina
Blechmann, Karin
Bongen, Hermann-Josef
Brachmann, Peter
Dellweg, Friedel
Frielingsdorf, Hans-Otto
Grüterich, Norbert (für Funke, Jürgen)
Höhfeld, Rolf
Koppelberg, Harald
Köser, Andre (für Stefer, Michael)
Mederlet, Frank
Palubitzki, Lothar
Scherkenbach, Friedhelm
Schmitz, Andreas
Schnepper, Josef W.
Stein, Günter
Weingärtner, Bastian

Verwaltungsvertreter/in

Barthel, Volker
Hachenberg, Friedrich
Holstein, Helmut
Trompetter, Frank
Willms, Herbert
Wollnik, Lothar

Schriftführer/in

Breuer, Reinhard

Entschuldigt fehlen:

1 Öffentliche Sitzung

Von der Heyden, Astrid war da
Es fehlte: Blechmann, Karin

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister **von Rekowski** stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist.

1.1.1 Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird unter Berücksichtigung des I. Nachtrags zur Einladung einvernehmlich anerkannt.

1.1.2 Einwohnerfragestunde

Herr Joachim **Mutz** erklärt, in der Ratssitzung am 15.12.2009 sei ihm durch den Bürgermeister zur Aufklärung seiner zweiten und dritten Frage ein Gespräch vorgeschlagen worden. Obwohl er mehrfach Kontakt zur Verwaltung aufgenommen habe, sei bisher kein Termin zustande gekommen.

Auf die schriftliche Mitteilung unter TOP 1.9.1 der heutigen Sitzung bezogen erklärt er, der erste Satz der Stellungnahme des Städte- und Gemeindebundes sei aus der Sicht der Stadt ja noch positiv. Die restlichen 2 ½ Seiten bestätigten jedoch seine eigenen Ansichten. Wenn die Stadt nicht das Risiko eines hohen Schadens eingehen wolle, käme sie besser auf sein am 15.12.2009 abgegebenes Angebot zurück.

Bürgermeister **von Rekowski** erklärt, die Antworten seien in Arbeit. Im Gegensatz zu den Ausführungen von Herrn Mutz habe er nach seiner Erinnerung kein Gesprächsangebot gemacht, sondern darum gebeten, die Fragen noch schriftlich zu wiederholen, um sie dann schriftlich zu beantworten. Möglicherweise liege hier auch ein Missverständnis vor.

**1.2 Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
Vorlage: M/2009/580**

Der als schriftliche Mitteilung vorliegende Bericht über die Durchführung der Beschlüsse wird ohne Wortmeldungen zur Kenntnis genommen.

**1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gemäß § 60 Abs. 2
GO NRW**

- entfällt -

1.4 Beschlüsse

**1.4.1 Annahme einer Schenkung; Skulptur für Fritz "Putscher" Hamel
Vorlage: V/2010/571**

Beschluss:

Die Stadt Wipperfürth nimmt die Schenkung des Denkmals des Wipperfürther Originals Fritz Hamel an.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.5 Beschlüsse aufgrund von Empfehlungen anderer Ausschüsse

- entfällt -

1.6 Empfehlungen an den Rat

1.6.1 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen
Vorlage: V/2010/569

Die Ratsfraktionen verständigen sich darauf, heute keine Vorberatung durchzuführen. Konkrete Anträge zum Haushaltsentwurf werden erst zur Ratssitzung am 09.03.2010 gestellt.

Ratsherr Stein regt an, zukünftig Haushaltsberatungen auch in den einzelnen Fachausschüssen vorzusehen.

1.7 Anfragen

1.7.1 Auswirkungen der 20-%igen Haushaltssperre 2009; Anfrage des Ratsherrn Friedhelm Scherkenbach / CDU-Fraktion, vom 16.01.2010
Vorlage: F/2010/056

Die Anfrage war Bestandteil der Einladung. Die schriftliche Antwort der Verwaltung, die Bestandteil des II. Nachtrags zur Einladung war, und die Stadtkämmerer **Trompetter** zusätzlich mündlich erläutert, nimmt der Haupt- und Finanzausschuss ohne Wortmeldungen zur Kenntnis.

1.7.2 Umsetzung der Maßnahmen des Konjunkturpaketes II (Breitbandverkabelung DSL / Wander- und Wirtschaftswege; Anfrage des Ratsherrn Friedhelm Scherkenbach / CDU-Fraktion, vom 16.01.2010
Vorlage: F/2010/055

Die Anfrage war Bestandteil der Einladung, die schriftliche Antwort der Verwaltung war dem I. Nachtrag zur Einladung beigelegt.

Ratsherr **Scherkenbach** richtet die dringende Bitte an die Verwaltung, hier „Gas zu geben“, was die Breitbandversorgung angeht. StOVR **Hachenberg** erläutert die derzeitige Situation und das erforderliche Ausschreibungsverfahren; die Verwaltung werde sich weiterhin mit hoher Priorität um Fortschritte bemühen.

**1.7.3 Stadtrechtsurkunde; Anfrage des Ratsherrn Friedhelm Scherkenbach / CDU-Fraktion, vom 16.01.2010
Vorlage: F/2010/054**

Die Anfrage war Bestandteil der Einladung; die schriftliche Antwort der Verwaltung war dem I. Nachtrag zur Einladung beigelegt. Ratsherr **Scherkenbach** fragt nach, ob es möglich sei, die Urkunde nach Wipperfürth zu holen. Dies verneint StOVR **Hachenberg** insbesondere mit dem Hinweis darauf, dass sie nicht im Eigentum der Stadt steht, sondern einem kirchlichen Stift gehört.

1.8 Anträge

**1.8.1 Stellenplanung zur Wirtschaftsförderung im Haushalt 2010; Antrag des Ratsherrn Josef Schnepfer / FDP-Fraktion, vom 15.01.2010
Vorlage: A/2010/070**

Der Antrag war Bestandteil der Einladung und wurde auch in der vorausgegangenen Sitzung des Unterausschusses „Personal“ des Haupt- und Finanzausschusses beraten.

Ratsherr **Schnepfer** begründet den Antrag eingehend. Nach der Diskussion in der Unterausschusssitzung ziehe er ihn allerdings in dieser Fassung zurück; er werde ihn in modifizierter Form erneut in die Beratungen einbringen.

Ratsherr **Mederlet** erklärt, nach dem Wortlaut des Antrags könnte der Eindruck entstehen, dass bisher kaum Wirtschaftsförderung betrieben worden sei. Deshalb regt er an, vor einer Entscheidung über einen solchen Antrag dem Haupt- und Finanzausschuss eine Bestandsaufnahme darüber vorzulegen, welche Bemühungen der Stadt und Dritter es bereits gebe, die Tourismusförderung eingeschlossen. Dies umfasse etwa die Aktivitäten von WEG, Gewerbelotsin, OAG, GTC, Naturarena, IHK, Wirtschaftsforum, WIP-Treffs, ESW, Banken und Sparkassen. Dazu zähle auch die Zertifizierung der Stadt zur mittelstandsfreundlichen Kommune.

Stadtkämmerer **Trompeter** bekräftigt, dass auch die Stadt aktive Wirtschaftsförderung betreibt. Die Stadt befinde sich derzeit im Nothaushaltsrecht. Von daher sei es mehr als fraglich, ob sich eine personelle Verstärkung realisieren lässt.

1.9 **Mitteilungen**

1.9.1 **Einwohneranfrage zur Niederschlagswassergebühr; Stellungnahme des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen Vorlage: M/2010/584**

Die schriftliche Mitteilung der Verwaltung, die Bestandteil des I. Nachtrags zur Einladung war, nimmt der Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis. Ratsherr **Brachmann** erklärt, die Antwort des Städte- und Gemeindebundes bestätige, dass die Stadt mit dem Thema Niederschlagswassergebühr richtig umgegangen sei.

1.10 **Verschiedenes**

- entfällt -

Michael von Rekowski
- Vorsitzende/r

Reinhard Breuer
-Schriftführer/in-